

Waffenverbot in Dornbirn: Bahnhofsareal unter ständiger Kontrolle!

Am 19. März 2025 informiert die Landespolizeidirektion Vorarlberg über die erfolgreiche Umsetzung des Waffenverbots am Bahnhof Dornbirn.

Bahnhof Dornbirn, 6850 Dornbirn, Österreich - Am Bahnhof in Dornbirn sorgt die neue Waffenverbotszone für ein Gefühl der Sicherheit. **Laut der Landespolizeidirektion Vorarlberg** gibt es bislang keine nennenswerten Straftaten in dem Bereich. Seit Inkrafttreten der Verordnung vor einem Monat haben die Behörden bereits zwei Messer und einen weiteren gefährlichen Gegenstand sichergestellt. Die betroffenen Personen wurden aufgrund von Verwaltungsübertretungen angezeigt.

Stärkere Polizeipräsenz dank der Initiative „VOKUS“

Um die Sicherheit rund um den Bahnhof zu gewährleisten, hat die Polizei ihre Kontrollen erheblich verstärkt. Die Einbindung von Polizeieinheiten aus ganz Vorarlberg, wie der Bereitschaftseinheit und der Polizeidiensthundeeinheit, sorgt dafür, dass das Bahnhofsareal tagsüber nahezu durchgehend überwacht wird. Dieses umfassende Sicherheitskonzept, bekannt als „VOKUS“, ermöglicht nicht nur die Kontrolle von Fahrzeugen, sondern auch die Durchsuchung von Personen und deren mitgeführten Gegenständen, wenn ein konkreter Verdacht besteht. **Wie berichtet**, sind diese Maßnahmen Teil einer Strategie, die darauf abzielt, den Kontrolldruck an bestimmten Orten zu erhöhen.

Die Umsetzung der Verordnung verlief bislang problemlos, ohne dass rechtliche Fragen aufgetreten sind. Mit dieser Initiative in Dornbirn zeigt die Landespolizei, wie ernst sie Sicherheitsbedenken im öffentlichen Raum nimmt und gibt so den Bürgern ein Gefühl von Schutz und Ordnung.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ort	Bahnhof Dornbirn, 6850 Dornbirn, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.radio.li

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at